

Leuchtendes in der dunklen Jahreszeit: Der Garten bringt Farbe ins Leben

Für die meisten Gartenliebhaber ist die Blütenfarbe einer Pflanze das entscheidende Kriterium, sie sich in den Garten zu wünschen; aber auch die Laubfarbe und vor allem die Herbstfärbung sollten nicht vergessen werden! So leuchten im Herbst viele Gehölze und Stauden von Gelb über Orange bis Scharlachrot. Der richtige Gesprächspartner für die Pflanzenauswahl ist der Landschaftsgärtner, denn in fachmännisch angelegten Gärten wird der Farbhunger das ganze Jahr über gestillt. In den dunkleren Monaten harmonisieren die weißen und rosafarbenen Blüten von Herbstchrysanthenen und -astern wunderbar mit den warmen, goldenen Tönen des verfärbten Laubes. Wer jetzt Blumenzwiebeln pflanzt, hat für das Frühjahr Farbe für seinen Garten programmiert. Noch hat man den Sommergarten gut in Erinnerung und weiß, welche Bereiche sich noch weiter verschönern lassen. Der Herbst ist auch die ideale Pflanzzeit für Gehölze und Stauden, weil die Pflanzen über den Winter einwurzeln können und im Frühjahr mit voller Kraft austreiben. Auch ein Rückschnitt macht sich jetzt gut – wenn man weiß, wo die Schere oder Säge anzusetzen ist. Der fachmännisch ausgeführte Rückschnitt verjüngt die Sträucher und sorgt für reiche Blüte im nächsten Jahr. Das Schnittgut nimmt der Fachmann direkt mit. Mit seiner Expertise kommen die persönlichen Lieblingsfarben der Gartenbesitzer in die Beete: Edles Weiß, feuriges Rot, sonniges Gelb oder himmlisches Blau, einfarbig oder in passender Kombination. Untermalen lässt sich das lebendige Bild mit Natursteinen durch ihre Farben wie Schwarz, Rot oder Grün. Auch für Licht im Garten ist der Landschaftsgärtner der richtige Ansprechpartner. Wichtig ist, dass die Stromleitungen sicher verlegt werden, am besten unter dem Weg. Gerade im Herbst und Winter ist eine gute Beleuchtung im Garten von Vorteil – auf ausgeleuchtetem Wege geht man sicheren Fußes...